



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Reformvorschläge zur Bahninfrastruktur - Prüfsachverständige, Akkreditierungsverfahren & Projekte

Aktuell seit 29.05.2026 13:54:48

Angegeben von:

TÜV-Verband e.V. (R000008) am 28.01.2025

Beschreibung:

Ziel der Interessenvertretung ist die Reform des Prüfwesens der Bahninfrastruktur, um Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen. Konkret: - Anerkennungsverfahren: Einführung einer organisationsbezogenen Anerkennung, Digitalisierung der Verfahren und praxisnahe Ausbildung, um den Fachkräftemangel zu bekämpfen. - Doppelstrukturen: Zusammenführung der Verfahren von DAkkS und EBA, um Bürokratie abzubauen, Kosten zu senken und Kapazitäten zu erweitern. - Spezifikationen: Verbindliches Einfrieren der Spezifikationen bei Projektstart, um Verzögerungen und Kostensteigerungen zu vermeiden.

Betroffene Interessenbereiche (6)

Bauwesen und Bauwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#)

Berufliche Bildung [\[alle RV hierzu\]](#)

Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#)

Personenverkehr [\[alle RV hierzu\]](#)

Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [\[alle RV hierzu\]](#)

Verkehrsinfrastruktur [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Bundesgesetze (4)

[AEG](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

[EBO](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

[EPSV](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

[EIGV](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (2)

1. SG2501280003 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 28.01.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. SG2605290025 (PDF - 14 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 22.05.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle SG dorthin]